



Beurteilungsbögen 1. – 4. Lehrjahr

a. Beurteilungsbogen – 1. Lehrjahr

Bewertungsskala:	4 sehr gut erfüllt	3 gut erfüllt	2 ungenügend (Maßnahmen angeben)	1 nicht erfüllt (Vorschläge für Fördermaßnahmen unterbreiten)								
	Fachkompetenz (gemäß Anhang Ausbildungskontrolle)				Semester							
				1	2	3	4	5	6	7	8	
a) Grundlagen / Automobiltechnik			Zusammengefasste Bewertung:									
Der Lehrling ist fähig, diejenigen Arbeiten auszuführen, die gemäß Ausbildungskontrolle für das betreffende Semester vorgesehen sind. (Arbeitsinhalte)												
Der Lehrling kann die Arbeiten zuverlässig, selbständig und fachgerecht erledigen, die gemäß Ausbildungskontrolle für das betreffende Semester vorgesehen sind. (Arbeitsqualität)												
Unter Berücksichtigung auf die bisherige Ausbildungsdauer kann der Lehrling diejenigen Arbeiten entsprechend routiniert, zügig und speditiv ausführen, die gemäß Ausbildungskontrolle für das betreffende Semester vorgesehen sind. (Arbeitsmenge / Arbeitstempo)												

Methodenkompetenz	Semester										
	1	2	3	4	5	6	7	8			
b) Lernmethodik:		Zusammengefasste Bewertung:									
Der Lehrling kann...											
- selbständig Informationen beschaffen und nutzen, um die Bedürfnisse und die Interessen der Kunden und des Betriebs sicher zu stellen. (Informationsbeschaffung)											
- den persönlichen Wissensstand einschätzen; Bildungslücken erkennen; Weiterbildungsangebot überprüfen; geeignete Kurse auswählen. (Bildungsbuchhaltung)											
- Bekanntes mit Neuem vergleichen; anhand einer Anleitung Wartungsarbeiten ausführen; die Grundlagenkenntnisse zum Verstehen von spezifischen Lösungen anwenden. (Transferfähigkeit)											
c) Arbeitsmethodik:		Zusammengefasste Bewertung:									
Der Lehrling kann...											
- bewährte Arbeitsabläufe, Methoden, Hilfsmittel sowie eigene Lösungswege einsetzen; Strategien wählen, die erlauben, Ordnung zu halten und Prioritäten zu setzen; Abläufe zielorientiert, systematisch und effizient gestalten und bewerten. (Problemlösungsstrategien)											
- Arbeitsstrategien unter Einbezug von Teilebeschaffung; Betriebsstruktur; Zeitvorgabe; Kundenwünschen und Mitarbeitern entwickeln. (Vernetztes Denken)											
- wirtschaftliche Interessen für Kunden und Betrieb wahren und den sorgfältigen Umgang mit Werkzeugen, Einrichtungen und Fahrzeugen beachten; den Arbeitsplatz rationell einrichten sowie Leistungsbereitschaft und Ausdauer zeigen. (Geschäftssinn)											
- Termine einhalten, Vorgabezeiten beachten und Arbeitszeiten respektieren. (Pünktlichkeit)											
- einen Arbeitsauftrag kurzzeitig unterbrechen, um einen dringenden Kurzauftrag zu erledigen; unkonventionelle Arbeitszeiten akzeptieren. (Flexibilität)											
- Abfälle und Sondermüll fachgerecht entsorgen und mit Energie sowie mit Betriebsmaterialien sparsam und sorgsam umgehen sowie betriebliche-, geräte- und fahrzeugtechnische Umweltschutzmaßnahmen pflichtbewusst anwenden. (ökologisches Verhalten)											
- Ordnungs- und Sauberkeitsregeln am Arbeitsplatz befolgen. (Arbeitsplanung / Arbeitstechnik)											

Name des Lehrlings: _____	Die Anforderungen wurden sehr häufig übertroffen	Die Anforderungen wurden häufig übertroffen	Die Anforderungen wurden erfüllt	Die Anforderungen wurden in der Regel erfüllt	Die Anforderungen wurden häufig nicht erfüllt	Die Anforderungen wurden nicht erfüllt
	Sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
1. Persönliches Verhalten						
Zusammenarbeit: hat Interesse an Teamarbeit und bei der Erarbeitung von Lösungen mit dem Vorgesetzten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Kompetenz: ist hilfsbereit und kommunikativ	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ordnung: hält Ordnung am Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuverlässigkeit: ist pünktlich, überzieht keine Pausen,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuverlässigkeit: erledigt die gestellten Aufgaben zuverlässig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgangsform: hat ein gepflegtes Auftreten und eine angepasste Umgangsformen, achtet auf ein äußeres Erscheinungsbild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Persönlichkeitsbildung: Hat Bereitschaft, sich ständig weiterzubilden. Offen sein für Neues	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Fähigkeiten						
Auffassungsgabe: zeigt eine schnelle Auffassungsgabe und Verständnis für neue Aufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Belastbarkeit und Sorgfalt: ist belastbar und erledigt die Aufgaben sorgfältig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lern- und Arbeitsbereitschaft: zeigt Interesse an neuen Ausbildungsinhalten und Aufgaben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsorganisation: arbeitet zielgerichtet und geht methodisch sinnvoll vor	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständiges Arbeiten: arbeitet selbstständig und zeigt Eigeninitiative, beschafft sich selbstständig Informationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Fachliche Leistungen						
Fachwissen: hat sich die fachlichen Kenntnisse erworben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsergebnisse: hat der Ausbildungsstufe entsprechende Arbeitsergebnisse erzielt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beurteilung von:

am:

Kenntnisse, die im 1. Lehrjahr vermittelt werden:

Ziel / Grundlagen	Unterschrift Ausbildner	Datum ☹	Datum ☺	Datum ☺
Grundkenntnisse:				
- Umgang mit Flüssigkeiten				
- Umgang mit Diagnose- und Informationssystem				
- Umgang mit Drehmomentschlüssel und den Auftrag betreffende Messgeräte				
- Anheben des Fahrzeugs				
- Umweltschutzverordnung				
- Eigenschaften von Flüssigkeiten und Ölen				
- Beleuchtungsanlage und Bereifung				
- Messtechnik				
- Verkabelung und elektrische Verbindungen				
Wartungs- und Servicearbeiten durchführen				
Fertigkeiten: Übergabe eines Neufahrzeugs				
- Fahrzeug entgegennehmen, Vollständigkeit der Borddokumente überprüfen, Checkliste für die Übergabeinspektion beschaffen				
- Fahrzeug waschen, entwachsen, Lack optisch aufbereiten, Innenraum reinigen, Schutzbezüge und Folien entfernen				
- Verbindungen und Funktionen kontrollieren, Schrauben nachziehen				
- Fahrzeugsysteme im Überblick kennenlernen				
- Flüssigkeiten kontrollieren (Öl, Wasser, Frostschutz)				
- Reifendruck kontrollieren				
- Fehlerfreiheit feststellen und Funktionsbereitschaft sicherstellen				
Erste Inspektion / Wartung:				
- Fahrzeug für die Wartung vorbereiten und anheben				
- Fehlerspeicher auslesen				
- Inspektionsplan beschaffen, Inspektionsumfang spezialisieren				
- Ölwechsel durchführen				
- Sicht- und Funktionskontrollen durchführen				
- Abschmieren				
- Beleuchtungsanlage kontrollieren				
- Reifenzustand kontrollieren				
Räder- und Reifenwechsel:				
- Reifenzustand beurteilen (Angaben auf der Reifenwand, Beurteilung der Form, Profiltiefe)				
- Zulassung von Felgen/Rädern und Reifen prüfen (Fahrzeugpapiere)				
- Reifenauswahl nach Kriterien durchführen				
- Reifen demontieren, montieren, matchen, wuchten, einlagern und entsorgen				
- Reifen nachschneiden (Lkw)				

- Demontage- und Montageprobleme lösen (Nabenkorrosion, Gewinde, Spezialfette)				
Beleuchtungsprüfung:				
- Sicherungen überprüfen				
- Leuchtmittel auswählen				
- Scheinwerfer einstellen (Höhe und Leuchtverteilung, Lichtstärke)				
- Leuchtweiten-Regulierung prüfen				
- Scheinwerferwaschanlage prüfen				
- Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen der Beleuchtungseinrichtungen überprüfen				
- Tagfahrlicht nachrüsten				
- Massefehler beheben				

Verschleißbehafte Fahrzeugsysteme reparieren und Komponenten tauschen				
Grundkenntnisse:				
- Bremssystem				
- Abgassysteme und Abgasreinigungssysteme				
- Fahrwerk und dessen Komponenten				
- Hochvolttechnik				
- Nebenaggregate und dessen Antrieb				
Fertigkeiten – Einfache Bremsreparatur:				
- Schaden analysieren				
- Demontagerfahren planen				
- Scheibenstärke messen und Scheibenbild analysieren				
- Ersatzteile wählen				
- Bremsanlage reinigen				
- Belagführungen überholen				
- Brems Scheibe erneuern				
- Trommelbremse überholen				
- Bremsflüssigkeit erneuern				
- Handbremse prüfen und einstellen				
- Bremsleistung feststellen				
Fertigkeiten – Austausch der Abgasanlage:				
- Abgasanlage auf optische Schäden überprüfen und Abgassystem insgesamt beurteilen				
- Festsitzende Verbindungen lösen				
- Abgasteilsysteme trennen, schweißen, tauschen				
- Abgasanlage richten, fixieren und Dichtheit sicherstellen				
Fertigkeiten – Verschleißbehebung am Fahrwerk:				
- Gelenkspiele sowie Dichtigkeit von Manschetten, Stoßdämpfern und Luftfedern prüfen				
- Fahrwerksteile auf Brüche und anderer Schäden prüfen				
- Kugelköpfe demontieren				
- Gelenke/Lager austreiben und einpressen				
- Fahrwerksaufhängungsteile demontieren und montieren				
- Radnabe demontieren und Radlager tauschen				

Fertigkeiten – Austausch von Nebenaggregaten:				
- Spannungsfrei schalten				
- Reparaturtiefe bestimmen				
- Umlenkrollen, Spannrollen, Riementriebe, Spannvorrichtungen, Freiläufe prüfen und ggf. tauschen				
- Steckverbindungen und elektrische Leitungen reparieren				
- Systemverbindungen trennen und Nebenarbeiten berücksichtigen				

Arbeitsplatz organisieren				
Grundkenntnisse:				
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes				
- Arbeitsplatzorganisation				
- Fachbegriffe				
- Arbeitssicherheit: interne Sicherheitsrichtlinien, persönliche Schutzausrüstung				
Fertigkeiten:				
- Fachgerecht mit Handwerkszeug umgehen				
- Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz halten				
- Organisieren und Bereitstellen der Werkzeuge und Werkstoffe				
- Arbeitsabläufe zeitgerecht durchführen				



Kenntnisse, die im 1. Lehrjahr vermittelt werden:

Platz für Notizen, Zeichnungen, Skizzen, Erklärungen,





Kenntnisse, die im 1. Lehrjahr vermittelt werden:

Platz für Notizen, Zeichnungen, Skizzen, Erklärungen,

